Beirat der Stadt Waldkirch für Menschen mit Behinderung

Protokoll der öffentlichen Sitzung
Dienstag, 03. November 2026, 18 00 Uhr, AWO-Stüble

Anwesend: Michael Lutz, Markus Gute, Jochen Mayer-Hagedorn, Klaus Schätzle, Clarissa Wöhrle, Georg Bayer (AWO), Wolfgang Steimer (Soz. Station), Ursula Fritsch (VdK), Peter Weiß (CDU), Bernhard Baumann (DOL), Vanessa Ettah (FWV), Monika Leibinger (SPD), Nina Kühl (Stadt).
Gäste: zwei Gebärdendolmetscherinnen,

Verhindert: Brigitte Aue-Bäuerle, Sabine Duttlinger, Priya Schonhard, Claudia Hessel-Hagel (BDH), Ursula Querfurth (SSRat), Mark Kutter (WaBe),

1. **Eröffnung, Änderungen Tagesordnung, Anwesenheitsliste**
   Michael Lutz und Markus Gute eröffneten die Sitzung um 18.05 Uhr. Begrüßung der Teilnehmer/Innen
   Das Protokoll der letzten Zusammenkunft vom 21.07.2026 wurde ohne Einwände verabschiedet.

2. **Themen mit der Stadt**
   a) Status zu Themen der Stadt im Behindertenberat
   Nina Kühl berichtete zum Thema Barrierefreiheit; Gebäudeaufnahmen laufen noch. Es soll Anfang kommenden Jahres ein Work-Shop zum Thema stattfinden.
   Es wurde nochmals darauf hingewiesen, dass gerade an öffentlichen und historischen Gebäuden QR-Code für Videos mit Gebärdensprache oder entsprechende Infotafeln montiert werden.
   Nina Kühl verteilte den Flyer „Frischer Wind um die Nase gewünscht“ -Rikscha Waldkirch- des DRK Kreisverband Emmendingen.
   Frage zu neuen Gebäuden; Rollstuhlbreite bei Türöffnungen: ideal 120 cm, soll 90 cm.

   b) Status zu Themen aus Behindertenbeirat für die Stadt
   Markus Gute berichtete von der Arbeitskreis Beiratswahl Sitzung vom 05.10.2026
   Thema: Wahlregularien
   Die bestehende Wahlordnung (Satzung) soll mit Zustimmung des Gemeinderates in 1-2 Punkten angepasst werden, u.a. für eine Wahlmöglichkeit per Briefwahl (PDF-Download des Wahlzettels + Kopie SB-Ausweis)
   <u>Wahltermin ist der 09.10.27</u>
   Es wurden verschiedene Optionen zur Bekanntmachung der Wahl angesprochen. Interessenten/Kandidaten müssen sich, wie bisher, bewerben. Kandidatenvorstellung erfolgt (aufgrund der Briefwahl) im Internet auf Homepage der Stadt bzw. des Behindertenbeirat.
   Bewerbungsfrist soll festgelegt werden: ab Mai 2027 bis 13.09.2027.

Institutionen wie VDK, Bruckwald, BDH, Seniorenrat etc. können ebenfalls eine/n Kandidat*in benennen der/die sich dann für den Behindertenbeirat bewirbt. Es muß noch festgelegt werden, ob die Person oder die Institution gewählt wird. Eine weitere Präzisierung des Wahlvorgangs wird in der nächsten Sitzung des AK am 23.11.26 (9.30 Uhr im Generationenbüro) besprochen.

3. **Themen mit Vereinen, Institutionen und Geschäften**
   Nina Kühl berichtet; neue Förderung für Gebärdendolmetscher ist bis März 2027 gesichert u.a. für Beiratssitzung und Kennenlernveranstaltung usw. Danach gibt es keine Finanzierung. Es wurde angeregt, (Frau Leibinger), dass man auch bei Firmen bezgl. Finanzierung nachfragen könnte (Mack-Riedes)
   Die Kennenlernveranstaltung (Beh.-Beirat und Bruckwald) wird vor den Osterferien im März 2027 an einem Wochentag im Bruckwald stattfinden. Optionen wären Mittwoch oder Freitag. Vorschlag 15:30 Uhr - 17:30 Uhr.
   Es wird eine reine Austauschveranstaltung, wobei sich Behindertenbeirat und Institutionen kurz vorstellen werden.
   Termin, Ablauf und weitere Organisatorische Details wurden zwischenzeitlich mit dem Sozialwerk am 05.11.27 festgelegt. Hierzu erfolgt nach finaler Abstimmung eine gesonderte Information an den Beirat per Mail.

4. **Kooperation und Öffentlichkeitsarbeit**
   Das Thema Bruckwald/AG Einkauf wird zurückgestellt bis die „Kennenlernveranstaltung“ abgeschlossen ist.

5. **Verschiedenes und Termine**
   ….der nächste heiße Sommer wird kommen!
   Hierzu gab es Wortmeldungen u.a. von Bernhard Bauman (DOL) Es gibt in Waldkirch bereits einen Klimabeirat der sich u.a. auch an die vulnerablen Gruppen richtet. Der Stadt-Seniorenrat beschäftigt sich mit Hitzeschutznetzen. Die Stadt hat ein externes Büro beauftragt das Ergebnisse für einen umsetzbaren Hitze-Schutzplan erarbeiten soll.
   Herr Steimer (Pflegestation St.Elisabeth) wies darauf hin, dass Menschen mit einem Pflegegrad sich entspr. beraten lassen können. Hierzu gibt es am 27.04.27 eine Veranstaltung der Sozialstation.

Ende der Sitzung: 19 Uhr.

Nächster Termin: 16.02.2027 und am 04.05.2027 jeweils im AWO-Stüble 18 h

gez. Jochen Mayer Hagedorn (Protokoll)
gez. Michael Lutz & Markus Gute (Sprecher)